Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

16.3.1863 (No. 74)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Montag den 16. März **1863.**

Bekanntmachung.

Heute, Montag den 16. d. M., findet die Vorlesung des Herrn Professors Dr. Eckardt **nicht** statt.

Karlsruhe, den 13. März 1863.

General-Administration der Großh. Kunstanstalten.

Bekanntmachung.

Nach der den Mitgliedern des großen Bürgerausschusses bereits zugestellten Einladung findet die Wahl des zweiten Bürgermeisters

Dienstag den 17. März 1863, Vormittags von 9 bis 11 Uhr,

statt.

Indem wir dieses nochmals zur Kenntniß der Wahlberechtigten bringen, bemerken wir, daß wenn Einem oder dem Andern derselben die Einladung nicht zugekommen sein sollte, diese Verkündung als solche anzusehen ist.

Karlsruhe, den 14. März 1863.

Gemeinderath.

Malsch. Dölling.

Bekanntmachungen.

Die **Brodpreise** bleiben vom 16. — 31. d. M. unverändert.

Karlsruhe, den 15. März 1863.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Fleischpreise.

Sämmtliche hiesige Metzgermeister verkaufen vom 16. — 31. März das Fleisch zu folgenden Preisen:

Mastochsenfleisch	das Pfund	17 kr.
Rindfleisch	„ „	14 kr.
Schweinefleisch	„ „	16 kr.
Kalbfleisch	„ „	12 kr.
Hammelfleisch	„ „	14 kr.

Karlsruhe, den 15. März 1863.

Der Vorstand der Metzgergenossenschaft.

Bekanntmachung.

Nr. 4958. Unter Bezugnahme auf unser Ausschreiben vom 11. d. M. machen wir bekannt, daß der Dieb an Stelle des gestohlenen Rockes einen gewendeten schwarzen Tuchrock zurückgelassen hat, der unter dem linken Aermel etwas zerrissen, im Rücken und in den Aermeln mit gelbem Baumwollenstoff und in den Flügeln mit schwarzem Seidenzeug gefüttert ist. Wer über diesen Rock eine Auskunft zu geben vermag, wolle sich baldigst dahier anmelden.

Karlsruhe, den 13. März 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs.

Bekanntmachung.

Nr. 4962. Am 9. d. M. wurden aus dem Hause Nr. 47 der Spitalstraße folgende Gegenstände gestohlen:

a) ein schwarzer Tuchrock, in den Flügeln mit schwarzem Lustre, in den Aermeln mit gelbem Baumwollenstoff gefüttert;

b) eine Shawlweste von schwarzem Tuch, am Rücken außen schwarz, innen gelb gefüttert;

c) eine schwarzseidene Halsbinde mit länglich-rundem goldenem Schiebring;

d) goldene Hemdärmelknöpfchen, je 2 mit einem Kettchen verbunden.

Der Dieb hat dagegen folgende Gegenstände zurückgelassen:

a) einen großen Schlüssel;

b) eine schwarze mit Silber eingelegte Schnupftabaksdose, auf deren Deckel ein Hirsch gemalt ist, der über einen Graben setzt;

c) ein Paar gestickte Hosenträger, weiß mit Gewinden von Rosenknospen und mit grünem Leder besetzt.

Wir bitten um Fahndung auf die gestohlenen

Gegenstände und um schleunige Anzeige, wenn Jemand über die zurückgelassenen Auskunft ertheilen kann.

Karlsruhe, den 14. März 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs.

Oefen- und Menageherde-Lieferung.

Die Lieferung der für die Garnison Karlsruhe mit Durlach für die Jahre vom 1. April 1863 bis dahin 1865 erforderlichen Oefen, Kochherde, die einzelnen Theile dazu, sowie die Beschlägtheile zu den Oefen werden im Soumissionswege begeben.

Diejenigen, welche diese Lieferungen übernehmen wollen, haben ihre Angebote bis Mittwoch den 18. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der Großh. Garnisons-Kommandantschaft abzugeben, später erscheinende Angebote werden nicht mehr angenommen.

Das Soumissionsformular sowie die Lieferungsbedingungen sind bei der unterzeichneten Stelle täglich einzusehen.

Karlsruhe, den 14. März 1863.

Großh. Kasernverwaltung.

Seubert.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhausbureau werden versteigert:

Montag den 16. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 17. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;

Mittwoch den 18. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Großh. bad. 50 fl.- und 35 fl.-Loose, goldene und silberne Taschenuhren, silberne Eß- und Kaffeelöffel, Ohr- und Fingerringe, Brochen, Stecknadeln, Reißzeuge ꝛc.;

Donnerstag den 19. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ꝛc.;

Freitag den 20. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 14. März 1863.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Waldstraße (neue) Nr. 42 ist auf den 23. April im zweiten Stock ein Logis zu vermiethen, bestehend in drei geräumigen Zimmern nebst Zugehör. Näheres Langestraße Nr. 139 im dritten Stock.

N.B.Nr. 2242. **Wohnungsvermiethung.** In der Stephanienstraße ist auf den 23. April ein zweiter Stock, für sich abgeschlossen, bestehend in fünf Zimmern, Alkof, Kammern, Küche, Keller ꝛc., auf Verlangen auch Stallung für zwei Pferde, Kutscherzimmer ꝛc., zu vermiethen durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

Waldstraße Nr. 25 sind zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer, im Hinterhaus, sogleich billig zu vermiethen.

Ritterstraße Nr. 4, im dritten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

Eine kinderlose Familie von 3 Personen (ein hierher versetzter Beamter) sucht auf den 20. oder 23. April d. J. eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Magdkammer, Antheil am Keller und Speicher. Gefällige Offerten wollen beim Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Eine Köchin, welche sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht und sogleich oder bis Ostern eintreten kann, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und spinnen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße Nr. 7.

[**Dienstantrag.**] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13a im Laden.

[Dienstgesuch.] Eine tüchtige Köchin, die sich auch etwas häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel placirt zu werden. Näheres Kronenstraße Nr. 1 im Hintergebäude, dritter Stock rechter Hand.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön nähen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 22 im 3. Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 5.

[Dienstgesuch.] Eine Köchin, die gut kochen kann, sich häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 21 im 2. Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine passende Stelle. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 8 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut nähen, bügeln, auch etwas frisiren kann und sonst in häuslichen Handarbeiten gut bewandert ist, wünscht bei einer hohen Herrschaft auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen in der Karl-Friedrichsstraße Nr. 30 im 3. Stock.

[Dienstgesuch.] Ein stilles Mädchen aus achtbarer Familie, das etwas kochen, schön nähen und bügeln kann, auch in den andern Geschäften bewandert ist, sucht auf Ostern eine passende Stelle, entweder zu einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 16 im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

Es wird ein Kapitel von circa 18,000 fl. gegen genügende erste Versicherung eines hiesigen Hauses in 3 Monaten zu üblichem Zinsfuße aufzunehmen gesucht, und bezügliche Offerten auf dem Kontor des Tagblattes schriftlich und versiegelt unter A B C 1863 baldigst niederzulegen gebeten.

☞ Geübte Mantelarbeiterinnen finden im Hause Beschäftigung bei **S. Model,** vorderer Zirkel Nr. 20.

Hausverkauf.

Ein für Mechaniker, Schlosser, Schmiede, Schreiner ꝛc. seiner innehabenden Werkstätten wegen besonders geeignetes gut erhaltenes Haus, welches den Preis von 9500 fl. nicht übersteigt, aber über 12,000 fl. sich verinteressirt und nicht über 2000 bis 3000 fl. Baarzahlung erfordert, ist zu verkaufen durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

☞ Eine Dame, welche mehrere Jahre in England lebte und seit längerer Zeit Unterricht in der englischen Sprache ertheilt, kann noch einige Schüler oder Schülerinnen annehmen. Zu erfragen Kasernenstraße Nr. 1 im dritten Stock.

Anzeige.

Ein gebildetes Frauenzimmer wünscht noch einige junge Mädchen für ihren Unterricht im Weißnähen und feineren Handarbeiten aufzunehmen; auch erbietet sich dieselbe, Bestellungen in den beiden genannten Fächern auf's Schönste und Pünktlichste auszuführen. Die geehrten Eltern, welche gesonnen sind, derselben ihr Vertrauen schenken zu wollen, mögen sich in der Amalienstraße Nr. 20 zwei Treppen hoch über die näheren Bedingungen erkundigen.

Mr. **Renaudin,** ancien professeur de l'Université, donne des leçons de langue française.

Vorderer Zirkel Nr. 7 parterre. Entrée par Adlerstrasse, grande porte.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
ganz frische engl. und franz. **Austern,** frische russ. **Caviar,** ger. **Rheinlachs, Homards,** Straßburger **Gänseleberpasteten,** sowie frische **Soles, Turbots, Cabeliau.**

5 % Prioritäts-Anlehen des Gaswerks Durlach.

Die am 1. nächsten Monats fälligen Zins-Coupons dieses Anlehens werden Auftrags zu Folge von heute ab an meiner Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 15. März 1863.

Ed. Koelle.

5% Prioritäts-Anlehen des Gaswerks Lahr.

Die am 1. nächsten Monats fälligen Zins-Coupons dieses Anlehens werden Auftrags zu Folge von heute ab an meiner Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 15. März 1863.

Ed. Koelle.

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit mache ich meinen geehrten Gönnern die Anzeige, daß ich mein bisheriges Geschäftslokal Kreuzstraße Nr. 5 verlassen und dasselbe in mein eigenes Haus, **Akademiestraße Nr. 30,** verlegt habe.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Geschäftslokal übertragen zu wollen.

F. Stoffleth, Schreinermeister,
Hofschreiner Joh. Höfle's Nachfolger.

Gelbes Wachs

à 1 fl. 12 per Pfund, nebst allen erforderlichen Zuthaten zur Bodenwichse billigst bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Schlesischer
Fenchel-Honig-Extrakt
von
L. W. Egers in Breslau.

Dieser von mir fabrizirte höchst geläuterte Extrakt ist ein in hohem Grade wohlthuendes Linderungsmittel bei **Hals- und Brustleiden, Husten, Heiserkeit, Verschleimung** ꝛc. Er befördert rasch den Auswurf des zähen, streckenden Schleimes und mildert sofort jenen unangenehmen Reiz und Kitzel im Kehlkopf. Zugleich ist er dem Geschmack nach eine **Delice.** In Originalflaschen mit **meinem Siegel und Facsimile** die 1/1 Flasche à 1 fl. 10 kr., die 1/2 Flasche à 35 kr. wieder eingetroffen
empfiehlt die alleinige Niederlage bei

F. X. Weißbrod,
am Eck der Kreuz- und Zähringerstraße Nr. 12.

Zu
Confirmationsgeschenken
empfehle ich eine reiche Auswahl gediegener **evangelischer** und **katholischer Gebet-** und **Andachtsbücher** (letztere auch in eleganten französischen Sammtbänden), **Gesangbücher, Bibeln, Testamente** und sonstiger dem Zweck entsprechender Bücher.

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Für Confirmanden
empfehle ich **Corsetten** von 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. 42 kr., ebenso **Crinolinen** von 48 kr. bis 9 fl.

S. H. Dreyfus, Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

Evangel. Gesangbücher,
elegant und dauerhaft gebunden, in Leder, Sammt ꝛc., von 36 kr. bis 8 fl., empfiehlt in großer Auswahl

G. Schmidt,
Spitalstraße Nr. 31
(Sophienschule).

Häringe.
Feinst marinirte **Häringe, Essiggurken, Sardellen, Capern,** feinsten **Emmenthaler-** und **Limburger-Käs,** letztern bei Abnahme von ganzen Kisten zu 19 fl. per Ctr. bei **Louis Steurer,** am Spitalplatz.

Wachstuch,
doppelt gewichstes,
zum Belegen der Fußböden, in sehr schönen reichen Dessins und verschiedenen Breiten empfiehlt

Heinrich Schnabel,
am Marktplatz.

Glacé-Handschuhe
sind in schönster Auswahl eingetroffen bei

Gustav Lang.

Der Ausverkauf
meines **Waarenlagers** wird bis zur vollständigen Räumung **im zweiten Stock** fortgesetzt.

K. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

Leinewaaren-Lager
von
Wilh. Himmelheber,
Langestrasse Nr. 165.

Eine frische Sendung französischer **Batisttücher,** von den niedersten Preisen an, ist bei mir eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Von Niederländer Sprungherden
(transportabel, zum Gebrauch fertig)
für Steinkohlen- und Holzfeuerung, ist die erwartete Sendung eingetroffen, welche ich zu billigen Preisen empfehle und zu deren Ansicht höflich einlade.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Ziehung am 1. April 1863
der kaiserl. königl. österr.
Credit-Loose.
Jedes Loos muß im Laufe der Ziehungen gewinnen.

Gewinne des Anlehens fl. **250,000,** fl. **200,000,** fl. **150,000,** fl. **40,000,** fl. **30,000,** fl. **20,000,** fl. **15,000,** fl. **5000,** fl. **4000,** fl. **3000,** fl. **2500,** fl. **2000,** fl. **1500** ꝛc. ꝛc.

Kleinster Gewinn fl. **140.**

Originalloose billigst und werden solche mit fl. 3. Nachlaß nach der Ziehung wieder zurückgenommen.

Mit fl. 3. für 1 Loos,
„ „ 10. „ 4 Loose
ist man für obige Ziehung betheiligt.

Bestellungen gegen Einsendung des Betrags oder Postvorschuß sind **baldigst** und nur **direkt** zu senden an das Bankhaus

B. Schottenfels
in **Frankfurt a. M.**

Listen werden sofort nach der Ziehung jedem Theilnehmer franko zugesandt.

Bock-Bier
bei **Karl Reble.**

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte und Schwager, Kapellmeister **Josef Frick**, nach langer, schwerer Krankheit heute Sonntag den 15. März, Morgens 6 Uhr, ruhig entschlafen ist. Die Beerdigung findet Dienstag den 17. März Nachmittags 3 Uhr statt.

Baden, den 15. März 1863.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Literarische Anzeige.

Bei mir, sowie in allen Buchhandlungen ist ein Büchlein zu haben, betitelt:

Das

heilige Meßopfer

und

die dasselbe begleitenden

Ceremonien (Kirchengebräuche.)

Zur Beförderung der wahren Andacht faßlich erklärt,

nebst

einer heiligen **Meßandacht** und größern **Gebeten** für Katholiken,

sowohl Erwachsene, als die gereiftere Jugend.

Preis 15 und 18 Kreuzer.

Herausgeber:

Ludwig Neff, Oberlehrer,

(Schulhaus, Erbprinzenstraße Nr. 12 c.)

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Fehlerfreier

Faullenzer.

Ein sicherer und bequemer Rathgeber beim

Einkauf und Verkauf.

Inhalt:

1) 1—1000 Stücke von 2—59 kr.
2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
6) Zinsrechnung zu 4, 4½, 5 und 6 Procent.
7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer

Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe von

M. Grüninger.

Preis 18 kr.

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 18. d. Mts. findet im **großen Saale des Bürgervereins** das vierte Konzert statt, zu dessen Besuche wir unsere Mitglieder einladen.

Der Vorstand.

Inhalt.

Erste Abtheilung.

1. **Quartett** von L. van Beethoven (Nro. 1, F-dur), vorgetragen von den Herren **Pechatscheck, Mittermayr, Hartnagel** und **W. Segisser.**
2. **Nachthelle**, Gedicht von Seidl, für Tenorsolo nebst begleitendem Männerquartett (mehrfach besetzt) von Franz Schubert. Das Solo gesungen von Herrn Stolzenberg.
3. **Sancta Maria**, Kirchengesang für gemischten Chor von W. A. Mozart.
4. **Quintett** für Klavier, Flöte, Klarinette, Horn und Fagott von L. Spohr, vorgetragen von den Herren **H. Strauß, Wehrle, Roth, F. Segisser** und **Possner.**
5. **Klagechor** über den Tod Alceestens aus dem dritten Akt der Oper „Alceste" (1673) von J. B. Lully, nach der französischen Originalpartitur zum ersten Male veröffentlicht von H. Giehne.

Zweite Abtheilung.

6. **Der Tod Jesu.** Passionsoratorium von K. W. Ramler, in Musik gesetzt von K. H. Graun. Die Solopartien gesungen von Frau **Howitz**, den Herren **Oberhoffer** und **Stolzenberg**, sowie mehreren Vereinsmitgliedern.

Anfang 6½ Uhr, Ende 9 Uhr.

Liederhalle.

Heute Abend nach dem Concert gesellige Unterhaltung im Vereinslokale.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg.	6^{15}, 11^{15}	Morgens,	4^{43}	Nachm.
	Mühlb. Thor	„	6^{24}, 11^{24}	„	4^{52}	„

Maxau Abg. 7^{15}, 12 Morgens, 6^{15} Abends.

Notizen für Dienstag 17. März:

Karlsruhe, gr. Kasernenverwaltung: Leinwandversteigerung, Nachm. 2 Uhr im Magazin der Kasernenverwaltung.

„ Baumberger Gerichtstaxator: Fahrnißversteigerung, Nachm. 2 Uhr im Gasthaus zum Römischen Kaiser im dritten Stock.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 17. März. II. Quart. 37. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Der Landwirth.** Schauspiel in 4 Akten, v. A. P. z. S. Hierauf: **Eine freudige Ueberraschung.** Posse in einem Akt, von Görner.

---

45 Franken-Loose der Stadt Mailand

Ziehung am 1. April dieses Jahres.

Gewinne: 100,000, 10,000, 25mal **1000 Franken** u. s. w. bis mindestens 46 Franken, werden billigst verkauft bei **K. A. Levis,** Langestraße Nr. 94, **im zweiten Stock.**

Anzeige und Empfehlung.

Von den rühmlichst bekannten **Taschenuhren** der Herren **Martens & Comp.** in **Furtwangen** ist mir der **Alleinverkauf** für hier und weitere Umgegend übergeben worden, was ich empfehlend anzeige.

Diese Uhren zeichnen sich durch **Solidität** und **Genauigkeit besonders** aus und ich unterhalte fortwährend davon, neben meinem übrigen wohlassortirten Lager, ein Sortiment goldener und silberner **Ankeruhren** für Herren, nehme auch Bestellungen für **Chronomètres** und **Secondes Indépendantes** an, welche von genanntem Haus schnell ausgeführt werden.

Julius Kaufmann, Uhrmacher.

Für Vorhänge und Möbel

empfehle ich in **reicher Auswahl** und zu **sehr billigen** Preisen:

glatten, brochirten und **gestickten Moll** und **Tüll,** am Stück und abgepaßt,
Filet, Sieb, Gaze ꝛc.,
Damast, Ripps, Lasting, Plüsch,
Möbel- und **Couverten-Cattune, Barchent, Drillch,**
Tischdecken in Wolle, Halbwolle, Plüsch, Ripps, Cotteline ꝛc.,
Pique- und **wollene Bettdecken, Sopha-** und **Bettvorlagen, Teppichzeuge** ꝛc.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Eine Parthie ältere abgepaßte Vorhänge, sowie Rester von Vorhangstoffen werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.

Gemalte Fenster-Store,
weiße Waaren für Vorhänge, gestickt, brochirt und gestreift,
Tisch- und Bodenwachstuch

sind in jeder Breite und reicher Auswahl eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Heinrich Lang,
Eck der Herren- und Langenstraße Nr. 175.

Strohhut-Fabrik

von **H. Oreans** (Herrenstraße Nr. 44).

Alle Sorten der modernsten **Stroh-Hüte** empfehle ich hiermit zu sehr billigen Preisen.

Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren** und **Erntevorräthe,** sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünftel.**

Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Die Agenten des deutschen Phönix:

in Karlsruhe **J. Stüber,** Karl-Friedrichstraße Nr. 20,
" " **Conr. Haagel,** Langestraße Nr. 153,
in Durlach **Friedr. Unger,** Sohn.
" Mühlburg **Heinr. Frey.**

Gegen jeden veralteten Husten,

gegen **Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung** der **Lungen**, ist der von dem Medizinal-Rath Herrn **Dr. Magnus**, Kreis-Physikus in Berlin,

Preis: die 1/1 Flasche **2** Thlr., die halbe **1** Thlr.

approbirte

Brust-Syrup

Preis: die 1/1 Flasche **2** Thlr., die halbe **1** Thlr.

ein Mittel, welches **noch nie**, und zwar **in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat** in **Anwendung gebracht worden ist.** Dieser Syrup **wirkt gleich** nach dem **ersten Gebrauch auffallend wohlthätig**, zumal bei **Krampf-** und **Keuchhusten, befördert** den **Auswurf** des **zähen, stockenden Schleimes, mildert sofort** den **Reiz** des **Kehlkopfes** und **beseitigt** in **kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst** den **schlimmsten Husten** und bemerken wir, daß unser Fabrikat von dunkelbrauner Farbe in weißen Flaschen nur einzig und ganz allein von dem Herrn **Franz Schäffer** in **Karlsruhe** ächt verabreicht werden kann.

Wilh. Mayer & Comp. in Breslau.

Die gewinnreichste Speculation

ist die Betheiligung bei der am 18. März beginnenden

Staats-Gewinne-Verloosung in welcher

nur Gewinne gezogen werden

im Gesammtbetrag von **2 Millionen 400,000 Mark,** vertheilt auf **19,700 Gewinne**

und zwar unter der Garantie der Hamburger Regierung.

Ganze Originalloose zu dieser 1. Ziehung kosten 3 fl. 30 kr., halbe 1 fl. 45 kr., 2 Viertel 1 fl. 45 kr. und ein Viertel nur 52 kr. Dieselben sind durch **Unterzeichnete direct gegen baar oder Postvorschuß zu beziehen.**

Unter den **19,700 Gewinnen** befinden sich **Haupttreffer** von Mark **200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000,** 8mal **10,000,** 2mal **8000,** 2mal **6000,** 4mal **5000,** 8mal **4000,** 18mal **3000,** 50mal **2000,** 6mal **1500,** 6mal **1200,** 106mal **1000,** 106mal **500** ꝛc.

Die Gewinne werden in **baar** durch unterzeichnetes Bankhaus, welches mit dem Verkauf der Loose beauftragt ist, in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten und Pläne gratis versendet. Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an das

Central-Haupt-Depôt

bei **Stirn & Greim,** Banquiers in **Frankfurt a. M.**

P. S. Um endlich **alle Bedenken zu beseitigen,** werden die Einlagegelder denjenigen, welchen das Unternehmen nicht entsprechen sollte, bei Retournirung der Loose bis 2 Tage vor Ziehungsbeginn **sofort zurückvergütet,** d. h., **wenn solche direct von obigem Haupt-Depôt bezogen wurden.**

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Der Staatshaushalt

des

Großherzogthums Baden

in seinen Einrichtungen, seinen Ergebnissen und seinen seit der Wirksamkeit der landständischen Verfassung eingetretenen Umgestaltungen.

Ein Handbuch der badischen Staatsfinanzverwaltung

von

Dr. Franz Anton Regenauer,

großherzoglich badischem Staatsminister der Finanzen a. D.

48¼ Bogen gr. 8°.

Geheftet: 3 Thlr. oder 5 fl. 15 kr. südd. W. — In elegantem und solidem Einband: 3 Thlr. 13 Sgr. oder 6 fl. südd. W.

Der Hr. Verfasser, früher langjähriger Vorstand der badischen Staatsfinanzverwaltung, hat sich die Aufgabe gesetzt, die dermaligen Einrichtungen des badischen Staatshaushaltes und die Wirksamkeit der Landstände bei dessen Ordnung, Ueberwachung und Prüfung in thunlichst erschöpfendem Bilde darzustellen, die jetzigen Ergebnisse des Haushaltes in Einnahme und Ausgabe vorzuführen und zu erläutern, auch in geschichtlichem Rückblicke überall der Umgestaltungen zu gedenken, welche in den Einrichtungen des Haushaltes und in den Ergebnissen desselben binnen der nun umlaufenen ersten vierzig Jahre des badischen Verfassungslebens eingetreten sind. Der Hr. Verfasser hofft, damit den Staats- und insbesondere Finanzbeamten, den Ständemitgliedern und wer sonst im Großherzogthum einen genauen Einblick in den öffentlichen Haushalt dieses Landes gewinnen will, ein willkommenes Handbuch, auswärtigen Staatsmännern und Gelehrten aber, welche das Finanzwesen zum Gegenstande ihrer Studien machen, hiezu eine nicht unerwünschte Arbeit zu liefern.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Linsenmaier v. Heilbronn. Iriom, Kfm. v. Bieberich. Langer, Kfm. von Düsseldorf. Hausmann v. Bamberg. Weibel, Rent. v. Straßburg. Muth, Kfm. v. Weichselmünde. Deininger, Kaufm. v. Homburg. Götz, Priv. v. Gernsbach. Dr. von Weech, Dozent v. Freiburg. Gögg, Fabr. v. Offenburg. Dürrwang v. Hannover. Weeber, Kfm. v. Antwerpen. Benker, Kfm. von Erlangen.

Deutscher Hof. Schäfer, Kfm. v. Lahr. Helfen und Schwang, Kfl. v. Lauterburg. Reinhard und Kienzle, Kfl. v. Ludwigshafen. Schüle, Priv. v. Dinglingen. Marquart, Priv. v. Gomersdorf. Dietsche, Kfm. v. Paris.

Englischer Hof. Block, Kfm. v. Berlin. Ochs, Kfm. v. Frankfurt. Raß, Kaufm. v. Remscheidt. Steinmüller, Kfm. v. Worms. Fischer u. Benfey, Kaufl. v. Frankfurt. Altmann, Kfm. v. Nürnberg. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Bayer, Kaufm. m. Frau v. Augsburg. Frau Hayne mit Tochter v. Lausanne. Horitsch, Kfm. v. Stuttgart. Benke, Kaufm. v. Paris. Wahl, Fabr. v. Neuwied. Christmann u. Janoy, Kaufl. v. Paris. Gemuseus, Kaufm. v. Basel. Moskopf, Kaufm. v. Neuwied. Frau Ganter v. Lenzkirch. Weinberg, Kfm. v. Neuwied. Hollwy, Kfm. von Barmen. Weuth, Rent. v. London. Götz, Fabr. m. Fam. v. Berlin. Frau Mende m. Tochter v. Mainz. Wichmann, Kfm. von Bremen. Overlak, Fabr. v. Cöln. Schaaf, Kfm. v. Paris. Kamelin, Prof. a. Rußland. Seiler, Kfm. von Deidesheim. Mayer, Kfm. von Frankfurt. Hollmann, Kfm. v. Mainz. Steinhauer m. Frau von Nürnberg. Scherzer, Fabrik. von Wien. Holm, Kaufm. v. Hannover. Morschhenser, Kfm. v. Köln.

Erbprinzen. Mangold, Prof. v. Freiburg. Brunninghaus v. Merdohl. Peters, Kfm v. Stuttgart. Kumming v. London. Baldreuter, Kfm. v. Aachen. Gschwind, Rent. v. Pforzheim. Roß, Kfm. v. Cöln. Philipp, Stud. von Göttingen. Schmidt, Rent. v. Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Düren. Däten, Direktor v. Ländersdorferhütte. Faucon, Kfm. von Bordeaux. Böhmer, Kfm. v. Cöln. Bonchamp, Rent. von Lyon. Maricot von Barcellona. v. Göler von Schatthausen. Dr. Hartmann u. Frau Abert v. Stuttgart. Dahm, Kfm. v. Köln.

Geist. Wichern, Kaufm. v. Hohenheim. Maier, Hutfabrikant v. Ludwigshafen. Wertheimer, Weinhdl. v. Durbach. Folmer, Kfm. v. Winden. Kamer, Kfm. v. Königsbach. Keller, Zimmermstr. u. Keller, Kaufm. v. Efringen. Heitz, Kfm. v. Kehl. Hug, Kfm. v. Lahr.

Goldener Adler. Nieß, Fabrik. von Frankfurt. Hab, Fabr. v. Tuttlingen. Schuster, Kfm. v. Basel. Martin, Ingenieur und Cronberger, Fabr. von Stuttgart. Breuer, Kfm. v. Barmen. Flamm, Kfm. v. Bezingen. Schmidt, Kfm. v. Lahr. Seifele, Part. v. Baden. Ellis, Rent. v. Thun. Zeller, Kfm. v. Frankfurt. Gürtler, Kfm. v. Basel. Ottermatt, Bildhauer v. Stanz. Scheuch, Fabr. v. Stockach. Stöbel, Bierbrauer von Straßburg. Becker, Telegraphist v. Mannheim. Schachmann, Kfm. v. Urach. Frau Albert mit Tochter v. Stuttgart.

Goldener Hirsch. Wittmann, Fabr. v. Cöln.

Goldener Karpfen. Weisbot, Maurermstr. v. Heidelberg. Hottinger, Sattlermeister von Herbolzheim. Waker, Messerfabr. v. Cannstadt.

Goldener Ochse. Brodbek, Kunstmüller v. Eßlingen. Weis, Kfm. v. Stuttgart. Armbruster, Kfm. v. Freiburg. Metzger, Kfm. v. Landau. Reder, Kfm. v. Coblenz. Stadler, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Schiff. Schönfärber, Kfm. v. Straßburg. Weil, Kfm. v. Dürkheim. Silbernagel, Kfm. v. Niederlust. Valfer, Kfm. v. Friesenheim. Marx, Kfm. von Assenheim. Wolf, Kaufm. v. Rülzheim. Beckhöfer, Lehrer von Baubevilles. Netter, Fabr. u. Manberger, Kfm. von Straßburg. Wolff, Kfm. m. Frau v. Kaiserslautern. Marx, Kfm. v. Gießen.

Grüner Hof. Wirth, Revisor v. Heidelberg. Mann, Kfm. v. Basel. Eichenberg, Kaufm. von Segnitz. Oppel v. Coblenz. Schmitt, Kfm. v. Ulm. Hünfeld, Offizier v. Prag. Meister, Kfm. v. Erlangen. Doringer, Kfm. von Epernay. Maier, Kfm. v. Nancy. Medius, Kfm. v. Erfurt. Schumann, Kfm. v. Paderborn. Heylbut v. Bremen. Sänger, Kfm. v. Schaffhausen. Dietrich, Kfm. v. Frankfurt. Klauß, Kfm. v. Mannheim.

Hôtel Große. Böving, Kaufmann v. Bremen. Frau Becher v. Heidelberg. Isacsohn, Kfm. v. Mannheim. Rose, Kfm. v. Stuttgart. Jakobi, Kfm. v. Darmstadt. Kölwer, Kfm. v. Welbert. Kahn, Kfm. v. Breslau. Jowi, Fabr. v. Nördlingen. Zeiller, Kfm. v. Stuttgart. Meißner, Kfm. v. Berlin. Balke, Kfm. v. Bremen. Hogräfe, Kfm. von Mannheim. Keller, Kfm. von Stuttgart. Bischoff, Kfm. v. Würzburg. Essers, Kfm. v. Cöln. Weil, Kaufm. von Wiesbaden. Schiffers, Kfm. v. Cöln. Murtin, Kfm. von Kempten. Dikersmann, Kfm. von Bielefeld. Burk, Kfm. v. Stuttgart. Claus, Kfm. von Fulda. Appel, Kfm. von Sinsheim. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Kraft, Kfm. v. Heidelberg. Drouven, Fabr. v. Coblenz. Löw, Kfm. v. Frankfurt. Kautz, Kfm. von Coblenz. Scheid, Fabr. von Orsoy. Lippmann, Kfm. v. Berlin. Ortmann, Kfm. von Bielefeld. Scheuerwasser, Kfm. v. Berlin. Manes, Kfm. v. Cöln. Bresser, Kfm. v. Gladbach. Steiner, Kfm. von Laupheim. Thomas, Fabr. von Wolmersdorf. Mumberg, Kfm. v. Iserlohn. Diefenbach, Kaufm. v. Cöln. Mayer, Kaufm. von Laupheim. Königsberg, Kaufm. v. Frankfurt. Knäble u. Roser, Kfl. von Stuttgart. Baumgarten, Kfm. v. Cöln. Metternich, Fabr. v. Mainz.

König von England. Sutter, Schneidermeister von Lörrach.

König von Preußen. Wachter, Registrator v. Gengenbach.

Nassauer Hof. Goldschmitt u. Weil, Kfl. v. Frankfurt. David u. Mayer, Kfl. v. Rathen. Biermau, Kfm. v. Gailingen. Bloch, Kfm. v. Gailingen. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Kfm v. Paris. Levy, Kaufm. von Worms. Leon, Kfm. a. Holland. Frank, Kfm. v. Stuttgart. Auerbach, Kfm. v. Nordstetten. Schmaler, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. von Ußlar-Gleuten v. Cassel. Straub, Kfm. v. Homburg. de Monte, Kfm. a. Italien. Vollmar, Kfm. v. Offenbach. Jarassig von Pesth. Eg, Kaufm. von Stuttgart. Hürholzer, Stud. v. Berlin. Beschier m. Frau u. Beschier, Propr. v. Lyon. Stemeler, Kfm. von Luzern. Piller, Kfm. v. Neuchatel. Marx, Kfm. v. Untergrombach. Schapfer, Wirth v. Lahr. Jassi, Kaufm. von Silberberg. Schumacher, Weinhdl. v. Kippenheim.

Römischer Kaiser. Wallach, Kaufmann v. Cassel. Reuter, Kaufm. v. Winden. Fredenbach, Kaufm. v. Cöln. Härder, Holzhdl. v. Gernsbach. Minaux, Fabr. v. Brüssel. Forberger, Kfm. v. Schliengen.

Rothes Haus. Metzger, Kfm. v. Heidelberg. Roser, Fabr v. Stuttgart. Faller, Kfm. von Nürnberg. Geiger v. Nion. Eckerle v. Bamberg. Spanner, Kfm. v. Rosen. Bögle, Stud. v. Würzburg. Drcher, Fabr. von Freiburg. Thunes, Kfm. v. Neuburg. Bechmann, Bezirksförster von Weisenbach.

Schwarzer Adler. Müller, Fabrik. von Frankenthal. Horner, Gemeinderath v. Rohrbach. Marx, Kfm. v. Frankfurt. Karcher, Fabr. v. Mühlhausen. Frau Zimmermann v. Wimpfen.

Stadt Pforzheim. Mariano, Kfm. v. Trient. Lubinski, Kaufm. v. Lissa. Wüstling, Chemiker v. Wilsdruff. Oser, Bäckermstr. v. Unzhurst. Oberstrow, Kfm. v. Wülsen. Manderström, Kfm. v. Rostok.

Stadt Straßburg. Malink, Photograph von Offenburg. Haag, Kfm. v. Hall. Vollmer, Fabr. v. Owen.

Waldhorn. Speck, Kfm. v. Kork. Ober, Lehrer von Straßburg. Lutz, Kaufm. von Landau. v. Güntschan von Speyer. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Reine, Kfm. von Bruchsal. Schwab, Kaufm. von Renchen. Odis v. Raab. Beutenmüller, Kfm. v. Romanshorn. Herger v. Auerbach. Kennel v. Triest. Eberle, Kfm. v. Biedigheim. Katz, Kfm. v. Feuerbach.

Weißer Bär. Sternberg, Arzt von Trier. Scheller, Wirth v. Homburg. Schick, Kfm. v. Darmstadt. Ohring u. Sänger, Architekten v. Emmendingen. Schubart, Kfm. v. Berlin. Gerleuh, Kfm. v. Mainz. Siele, Gastwirth v. Appenweier. Sing, Oek. von Königsberg. Zahn, Kfm. mit Frau v. Edigheim. Hamer, Weinhdl. v. Waldürn. Scheller, Kfm. v. Frankfurt. Ruf, Wirth v. Gießen.

Weißer Löwe. Weinheimer u. Meyer, Kfl. von Eppingen. Metzger, Kfm. v. Pforzheim.

In Privathäusern.

Bei Consul v. Lämmert: Lämmert, Consul v. Stuttgart. — Bei Hauptmann Karl Sachs: Sachs, Oberamtmann v. Müllheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg